

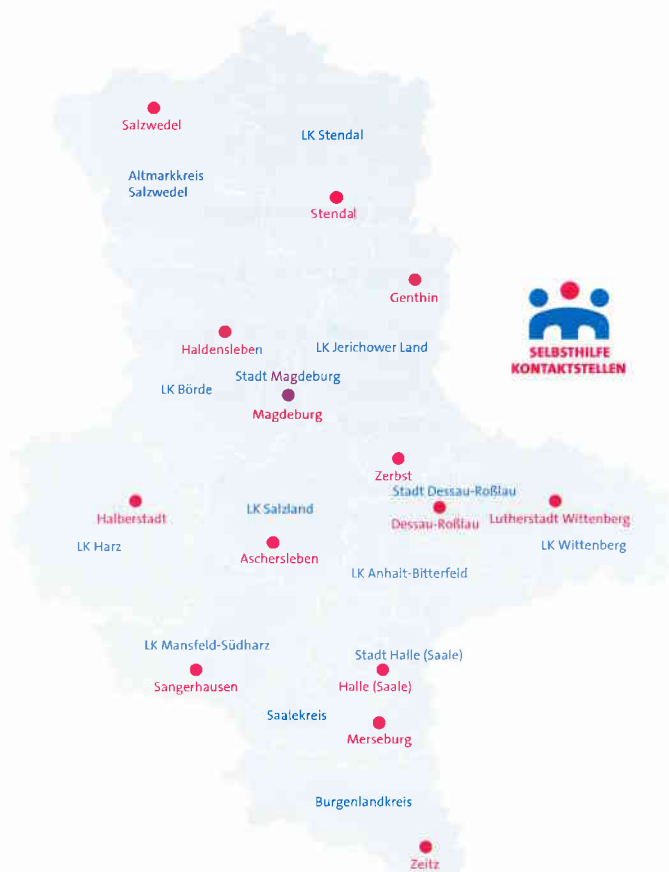
Warum Selbsthilfegruppen?

Selbsthilfegruppen sind eine eigene Form des Miteinanders. Sie eröffnen neue Beziehungen, neue soziale Räume und ergänzen Nachbarschaft und Verwandtschaft. Sie bieten Menschen bei chronischen Krankheiten, Behinderungen, Sucht oder in besonders belastenden Lebenssituationen Halt und Orientierung.

- Mitglieder von Selbsthilfegruppen wollen bzw. müssen oft ihre Lebenssituationen selbst bewältigen.
- Sie suchen das Gespräch mit Gleichbetroffenen und Gleichgesinnten.
- Die Gruppenarbeit bietet dem Einzelnen eine intensive Auseinandersetzung mit sich selbst und fördert die gegenseitige Unterstützung.

Dieser Prozess entsteht nicht von allein und verläuft nicht ohne Schwierigkeiten. Selbsthilfegruppen brauchen oft eine fachliche Unterstützung oder Begleitung durch die MitarbeiterInnen von Selbsthilfekontaktstellen. Sie beraten den Einzelnen bei der Suche nach einer geeigneten Selbsthilfegruppe oder beraten und unterstützen neu entstehende Selbsthilfegruppen.

Selbsthilfekontaktstellen



Hilfe zur Selbsthilfe

Informationen zur Selbsthilfe
und zu Selbsthilfekontaktstellen
in Sachsen-Anhalt

Arbeitskreis Selbsthilfekontaktstellen

Internet: www.paritaet-lsa.de
www.selbsthilfekontaktstellen-lsa.de

Gefördert durch:
Ministerium für Gesundheit und Soziales
Sachsen-Anhalt und
Der PARITÄTISCHE Sachsen-Anhalt

Stand: Juni 2008

Selbsthilfegruppen

Selbsthilfegruppen sind freiwillige und meist lose Zusammenschlüsse von Menschen. Ihre Aktivitäten richten sich auf die gemeinsame Bewältigung von Krankheiten, psychischen oder sozialen Problemen, von denen sie - entweder selber oder als Angehörige - betroffen sind. Ihr Ziel ist es, die persönlichen Lebensumstände zu verbessern. Sie nehmen damit auch Einfluss auf ihr soziales und politisches Umfeld.

Arbeitsweisen

- Regelmäßige Gruppentreffen mit gemeinsamen Gesprächen und gegenseitiger Hilfe
- Die Gruppenarbeit ist gekennzeichnet von Authentizität und Gleichberechtigung und richtet sich auf ihre Mitglieder und nicht auf Außenstehende

Ziele sind

- die gemeinsame Bewältigung bzw. Akzeptanz von Krankheit, Behinderung, psychischen oder sozialen Problemlagen
- die selbstbestimmte Veränderung der persönlichen Lebensumstände sowie die Verbesserung der Lebensqualität
- das Aufheben der oft begleitenden sozialen, persönlichen oder seelischen Isolation

Selbsthilfeförderung

Die Förderung und Unterstützung der Selbsthilfe ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Daher wird die Selbsthilfe unter anderem gefördert von den Gesetzlichen Krankenkassen, dem Ministerium für Gesundheit und Soziales und den Kommunen.

zuwendungsfähige Ausgaben für Selbsthilfe sind beispielsweise:

- Honorare und sonstige Kosten für Vorträge, Seminare etc.,
- Koordinierungs- und Unterstützungsaufgaben
- Raummieten für Gruppentreffen
- Informations- und Öffentlichkeitsarbeit
- Porto- und Telefonkosten
- Büromaterialien
- Zuschüsse für Veranstaltungen, auch zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit

Selbsthilfekontaktstellen

Selbsthilfekontaktstellen sind eigenständige, kompetente und professionelle Beratungseinrichtungen mit hauptamtlichen Mitarbeitern. Sie wirken auf lokaler/ regionaler Ebene mit dem Ziel, die Eigenverantwortung und gegenseitigen Hilfe zu stärken. Sie arbeiten indikations-, bereichs- und themenübergreifend und unterstützen in besonderem Maße Selbsthilfegruppen. Darüber hinaus sind sie Wegweiser im System der gesundheitlichen und sozialen Dienstleistungsangebote und verbessern die Infrastruktur für die Entstehung und Entwicklung von Selbsthilfegruppen.

Leistungsangebote im Überblick:

- Themenübergreifende Kontakt- und Begegnungsorten für die Selbsthilfe
- Zentrale Beratungs- und Unterstützungsstellen für Selbsthilfegruppen, Angehörige und professionelle Unterstützer
- Multiplikator und Koordinator von Veranstaltungen, Weiterbildungen und Öffentlichkeitsarbeit
- Unterstützung bei der Neugründung von Selbsthilfegruppen und deren Startbegleitung
- Information, Beratung und Unterstützung bei der Beantragung von Fördermitteln für die Selbsthilfe
- Unterstützung bei der Suche von Begegnungsräumen
- Vernetzung- und Koordinierung von Selbsthilfe mit professionellen Unterstützungsangeboten





SELBSTHILFEKONTAKTSTELLEN IN SACHSEN-ANHALT

Landkreis Anhalt-Bitterfeld

PARITÄTISCHE Regionalstelle Ost

Selbsthilfekontaktstelle Zerbst

Puschkinpromenade 10, 39261 Zerbst

Telefon: 03923 3561 / 4371, Fax: 03923 778234

e-Mail: selbsthilfe_ks@web.de

Altmarkkreis Salzwedel

PARITÄTISCHE Regionalstelle Altmark

Selbsthilfekontaktstelle Altmarkkreis Salzwedel

Reichestraße 51, 29410 Salzwedel

Telefon: 0172 3809612, Fax: 03901 832633

e-Mail: briep@mdlv.paritaet.org

Landkreis Börde

Gesundheits- und Behinderten-Sportverein Haldensleben e.V.

Selbsthilfekontaktstelle Landkreis Börde

Magdeburger Straße 44, 39340 Haldensleben

Telefon: 03904 6685177, Fax: 03904 6685179

e-Mail: selbsthilfe@gbs-hdl.de

Burgenlandkreis

PARITÄTISCHE Regionalstelle Süd

PARITÄTISCHE Selbsthilfekontaktstelle Burgenlandkreis

Am Kalktor 5, 06712 Zeitz

Telefon: 03441 725973, Fax: 03441 725989

e-Mail: selbsthilfekontaktstelle-blk@web.de

web: www.kontaktstelle-shg-zeitz.de

Landkreis Harz

PARITÄTISCHE Regionalstelle Mitte

PARITÄTISCHE Selbsthilfekontaktstelle Harzkreis

Puschkinstraße 1, 38820 Halberstadt

Telefon: 03941 564633, Fax: 03941 564633

e-Mail: cgruber@mdlv.paritaet.org

Landkreis Jerichower Land

„Aufbruch“ e.V.

Selbsthilfekontaktstelle Jerichower Land

Friedensstraße 5a, 39307 Genthin

Telefon: 03933 9489357, Fax: 03933 948721

e-Mail: aufbruch-ev@web.de

Standort Burg

Böttcherstraße 6, 39288 Burg

Telefon: 03921 99084, Fax: 03921 990197

e-Mail: aufbruch-ev@web.de

Landkreis Mansfeld-Südharz

PARITÄTISCHE Regionalstelle Mitte

PARITÄTISCHE Selbsthilfekontaktstelle Mansfeld-Südharz

Darrweg 1, 06526 Sangerhausen

Telefon: 03464 521879, Fax: 03464 521879

e-Mail: lebenshilfe06526@aol.de



SELBSTHILFEKONTAKTSTELLEN IN SACHSEN-ANHALT

Saalekreis

PARITÄTISCHE Regionalstelle Süd

PARITÄTISCHE Selbsthilfekontaktstelle Saalekreis

Bürgerzentrum, Burgstraße 5, 06217 Merseburg

Telefon: 03461 341872, Fax: 03461 341872

e-Mail: shk-merseburg@gmx.net

Salzlandkreis

PARITÄTISCHE Regionalstelle Mitte

PARITÄTISCHE Selbsthilfekontaktstelle Salzlandkreis

Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 10, 06449 Aschersleben

Telefon: 03473 92980, Fax: 03473 929824

e-Mail: renkelmann@mdlv.paritaet.org

Stadt Dessau-Roßlau

ASG Dessau e.V.

Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen,

Eduardstraße 31, 06844 Dessau-Roßlau

Telefon: 0340 213200, Fax: 0340 213200

e-Mail: kontakt@asg-dessau.com

Stadt Halle (Saale)

PARITÄTISCHE Regionalstelle Süd

PARITÄTISCHE Selbsthilfekontaktstelle Halle - Saalekreis

Merseburger Straße 246, 06130 Halle (Saale)

Telefon: 0345 5204110 / 11, Fax: 0345 5204112

e-Mail: kontaktstelle-shg@web.de

web: www.kontaktstelle-shg.de

Stadt Magdeburg

KOBES Caritas Magdeburg

Kontakt- und Beratungsstelle für Selbsthilfegruppen

Breiter Weg 251, 39104 Magdeburg

Telefon: 0391 6208320 / 21, Fax: 0391 6208329

e-Mail: kontakt@kobes-magdeburg.de

Landkreis Stendal

PARITÄTISCHE Regionalstelle Altmark

Selbsthilfekontaktstelle Landkreis Stendal

Osterburger Straße 4, 39576 Stendal

Telefon: 03931 689421, Fax: 03931 684791

e-Mail: briep@mdlv.paritaet.org

Landkreis Wittenberg

Stadtverwaltung Lutherstadt Wittenberg / FB Soziale Stadt

Kontaktstelle der Selbsthilfegruppen, sozialen Vereine und

Initiativen der Lutherstadt Wittenberg

Neues Rathaus, Lutherstraße 56,

06886 Lutherstadt Wittenberg

Telefon: 03491 421472, Fax: 03491 421299

e-Mail: claudia.fiedler@wittenberg.de